

AI Beauty Kampagne Analyse

Lash Serum Visual (Pharma Beauty Case)



Detailausschnitt zur Analyse

Einführung

Diese Case Study analysiert ein AI-generiertes Beauty-Kampagnenvisual für ein Wimpernserum.

Das Bild zeigt eine ästhetisch überzeugende und visuell saubere Umsetzung, weist jedoch in mehreren Bereichen Merkmale digitaler Perfektionierung auf, die den Realismus und damit die Glaubwürdigkeit der dargestellten Produktwirkung reduzieren.

Der Fokus der Analyse liegt auf Hautstruktur, Tiefe im Augenbereich und Wimpernstruktur. Dies sind zentrale Faktoren für hochwertige Beauty-Kampagnen.

Executive Summary

Das Visual zeigt eine insgesamt starke ästhetische Grundlage, wirkt in mehreren Bereichen jedoch digital perfektioniert.

Hautstruktur, Tiefe im Augenbereich sowie die Struktur von Augenbrauen und Wimpern sind reduziert, wodurch natürliche Variation verloren geht und das Bild weniger organisch wirkt.

Die Haut erscheint sehr glatt mit kaum sichtbarer Mikrotextur, während die Augenpartie stark aufgehellt ist und dadurch an Tiefe verliert. Augenbrauen und Wimpern wirken zu gleichmäßig und zeigen nur wenig natürliche Unregelmäßigkeit.

Eine stärkere Sichtbarkeit von Hautstruktur, kontrollierte Schatten im Augenbereich sowie mehr Variation in den Wimpern würden den Realismus deutlich erhöhen und die Glaubwürdigkeit der Produktwirkung stärken.

Zentrale Beobachtungen

- Die Haut wirkt übermäßig geglättet und verliert an Tiefe und Realismus
- Die Augenpartie zeigt zu wenig natürliche Schattenvariation und wirkt im Verhältnis zur dargestellten Hautreife zu geglättet
- Die Wimpern erscheinen zu gleichmäßig und symmetrisch
- Die Augenbrauen zeigen zu wenig erkennbare Haarstruktur
- Lichtreflexe wirken teilweise aufgesetzt und nicht vollständig in die Haut integriert

Insgesamt entsteht ein visuell perfektionierter Eindruck, der eher digital erzeugt als natürlich aufgenommen wirkt.

Business Impact

Für ein Produkt, das auf natürliche Wimpern abzielt, ist visuelle Glaubwürdigkeit entscheidend. Übermäßig perfektionierte Haut und gleichmäßige Wimpern können künstlich wirken und das Vertrauen in die Produktwirkung reduzieren. Mehr natürliche Variation würde sowohl die wahrgenommene Qualität als auch die Glaubwürdigkeit des Ergebnisses deutlich erhöhen.

Zentrale Empfehlungen

- Sichtbare Mikrostruktur in der Haut erhalten und übermäßige Glättung vermeiden
- Natürliche Schatten im Augenbereich gezielt wieder zulassen
- Mehr Variation in Länge, Dichte und Wuchsrichtung der Wimpern integrieren
- Augenbrauenstruktur durch sichtbare Härchen und leichte Asymmetrien realistischer gestalten
- Lichtreflexe stärker an natürlicher Lichtführung ausrichten

Diese Anpassungen würden das Visual von einer ästhetisch sauberen AI-Darstellung zu einem hochwertigen, kampagnentauglichen Beauty-Visual weiterentwickeln.

Luxury Readiness Score: 32/100

Status: Nicht luxury-ready